

Kreistagsdrucksache Nr. 114/15/1

AZ. 103.53

Tagesordnungspunkt

Anmietung von Asylbewerberwohnungen in Mössingen und Gomaringen

Zur Beratung im

Verwaltungs- und Technischer Ausschuss (öffentlich) Beschluss am 07.10.2015

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung sichert der Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH auf der Basis der unten genannten Eckdaten den Abschluss eines Mietvertrags über die Modulbauten für ca. 75 Bewohner auf dem Grundstück Eisenbahnstraße 5-7 in Mössingen zu und wird ermächtigt, den Mietvertrag abzuschließen.
2. Die Verwaltung sichert der Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH auf der Basis der unten genannten Eckdaten den Abschluss eines Mietvertrags über Wohncontainer für ca. 50 Bewohner auf dem Grundstück Draisweg 11 in Mössingen zu und wird ermächtigt, den Mietvertrag abzuschließen.
3. Die Verwaltung sichert der Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH auf Basis der unten genannten Eckdaten den Abschluss eines Mietvertrages über die Modulbauten für 50 Bewohner auf dem Grundstück Hechinger Straße (Flurstücke Nr. 3342/3 und 3379) in Gomaringen zu und wird ermächtigt, den Mietvertrag abzuschließen.
4. Die Verwaltung sichert der Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH auf der Basis der unten genannten Eckdaten den Abschluss eines Mietvertrags über Wohncontainer für 50 Bewohner auf dem Grundstück Lindenstraße (Flurstück Nr. 3277/0) in Gomaringen zu und wird ermächtigt, den Mietvertrag abzuschließen.

Sachverhalt:

1. Allgemeines

Wie schon in den Vorjahren nimmt der Flüchtlingszustrom auch im Jahr 2015 einen wesentlich größeren Umfang ein, als erwartet. Am Jahresende 2014 ging man auf Grund der Prognosen von Bund und Land für 2015 von einem Zugang im Kreis Tübingen von etwa 700 Personen aus. Anfang des Jahres 2015 wurden diese Werte verdoppelt und aktuell zeichnet sich ein noch höherer Zugang ab. Auf Grund der jüngsten Prognose ist damit zu rechnen, dass Baden-Württemberg in 2015 100.000 und mehr Flüchtlinge aufnehmen muss. Das würde für den Kreis Tübingen in den Monaten ab September eine monatliche Aufnahmequote von 400 Personen bedeuten. Das Bundesamt für Migration für Flüchtlinge sieht in den nächsten Jahren keine Entspannung.

2. Mietangebote Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH

Da die Mietangebote am Markt den immensen Bedarf nicht mehr decken, will die Verwaltung das Angebot der Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH aufgreifen, weitere Modulbauten wie den neben dem Landratsamt zu erstellen und für 25 Jahre an uns zu vermieten. Um kurzfristig Wohnraum zu schaffen ist die Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH bereit, für einen Zeitraum von 2 bis 5 Jahren Container zur Unterbringung von Flüchtlingen zu errichten und dem Kreis zu vermieten.

Standort Mössingen

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Mössingen hat in seiner Sitzung am 22.09.2015 beschlossen, die nachfolgend genannten Grundstücke für eine Bebauung zur Verfügung zu stellen:

- Eisenbahnstraße 5 -7 zur Bebauung mit Modulbauten für ca. 75 Bewohner für einen Zeitraum von 25 Jahren
- Draisweg 11 zur Bebauung mit Wohncontainern für ca. 50 Bewohner für einen Zeitraum von 2 – 5 Jahren.

Standort Gomaringen

Der Gemeinderat der Gemeinde Gomaringen hat in seiner Sitzung am 29.09.2015 beschlossen, die nachfolgend genannten Grundstücke für eine Bebauung zur Verfügung zu stellen:

- Hechinger Straße, Flurstücke Nr. 3342/3 und 3379 zur Bebauung mit Modulbauten für 50 Bewohner für einen Zeitraum von 25 Jahren.
- Lindenstraße, Flurstück Nr. 3277/0 zur Bebauung mit Wohncontainern für 50 Bewohner für einen Zeitraum von 5 Jahren.

Mietvertrag mit der Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH

Der Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH müssen jetzt Mietzusagen gegeben werden, damit mit dem Bau begonnen werden kann.

Die genaue Miethöhe kann erst kalkuliert werden, wenn das Gebäude erstellt ist. Erst dann kann auch der Mietvertrag abgeschlossen werden. Ansonsten wird der Mietvertrag nach folgen Eckpunkten geschlossen:

1. Die Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH erstellt die Gebäude auf den oben genannten Grundstücken.
2. Die Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH errichtet die Asylbewerberwohnungen in der Eisenbahnstraße 5 – 7 Mössingen und in der Hechinger Straße (Flurstücke Nr. 3342/3 und 3379) in Gomaringen als Zwei- und Dreizimmerwohnungen entsprechend der Wohnanlage beim Landratsamt. Die Laufzeit des Mietvertrags wird auf 25 Jahre abgeschlossen (übliche Nutzungsdauer der Wohnraummodule).
3. Die Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH errichtet die Asylbewerberwohnungen im Draisweg 11 in Mössingen und in der Lindenstraße (Flurstück Nr. 3277/0) in Gomaringen als Wohncontainerunterkunft. Die Laufzeit des Mietvertrags wird auf 2 Jahre mit Verlängerungsoption abgeschlossen, in Gomaringen auf 5 Jahre mit Verlängerungsoption.
4. Der Landkreis Tübingen mietet von der Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH die Asylbewerberwohnungen an und zahlt eine monatliche Miete.
5. Die Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH bewirtschaftet die Asylbewerberwohnungen. Diese Nebenkosten (Strom, Wärme, Wasser, u.a.) werden entsprechend des tatsächlichen Verbrauchs jährlich abgerechnet. Der Landkreis Tübingen leistet entsprechende monatliche Vorauszahlungen.

6. Die Instandhaltungskosten sind nicht in der Miete enthalten. Diese werden dem Landkreis gesondert in Rechnung gestellt.

3. Zuständigkeiten

Für Anmietungen mit einer Jahresmiete von über 20.000 € im Einzelfall ist der Verwaltungs- und Technische Ausschuss zuständig. Das wird vorliegend der Fall sein.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Anmietung der genannten Gebäude wird im Laufe des Jahres 2016 erfolgen. Entsprechende Haushaltsmittel wurden für den Haushalt 2016 veranschlagt.